

16.08.2021 – 10:26 Uhr

FHNW; Pädagogische Hochschule: Zwei neue Studienvarianten an der PH FHNW

Anbei erhalten Sie eine Medienmitteilung der Pädagogischen Hochschule FHNW.

Medienmitteilung, 16. August 2021

Zwei neue Studienvarianten mit beschleunigtem Berufseinstieg an der PH FHNW

Mit dem Beginn des neuen Semesters im September erfolgt auch der Start der Studienvariante Quereinstieg (Kindergarten/Unterstufe, Primarstufe und Sekundarstufe I) an der Pädagogischen Hochschule FHNW. Die Studierenden der neuen Variante werden bereits ab dem zweiten Studienjahr mit einem Pensum von 30 bis 50 Prozent als Lehrperson an Schulen tätig sein.

Die neue Studienvariante Quereinstieg der PH FHNW richtet sich an berufserfahrene Personen ab 30 Jahren. Das Interesse ist gross: aktuell hat die PH FHNW 78 Personen aufgenommen. Im Vergleich zu den anderen Studienvarianten fällt der Männeranteil höher aus: Auf der Primarstufe sind zwei von fünf Quereinsteigenden Männer.

Die neu ausgearbeitete Studienvariante zeichnet sich dadurch aus, dass der Einstieg in den Lehrberuf bereits nach dem ersten Studienjahr erfolgt. Die Studierenden unterrichten ab dann im Umfang von 30 bis 50 Prozent an einer Schule. Diese Unterrichtstätigkeit zählt als integraler Teil des Studiums und verlängert die Studiendauer nicht. Den Studierenden werden dabei besondere Konditionen an den Schulen geboten: Sie erhalten spezielle Anstellungsbedingungen und werden professionell bei diesem vorgezogenen Berufseinstieg begleitet. Bereits in einem Jahr werden so die ersten Studierenden dieser Studienvariante an Schulen des Bildungsraums Nordwestschweiz unterrichten.

Dieses Angebot ist als Vollzeitstudium mit verringertem Präsenzanteil an der Hochschule konzipiert und führt zu einem regulären, gesamtschweizerisch anerkannten Lehrdiplom. Es gehört ab dem im September beginnenden Herbstsemester 2021 zum dauerhaften Angebot der PH FHNW und wird für die Studiengänge Kindergarten-/Unterstufe, Primarstufe sowie Sekundarstufe I angeboten. Die Studienvariante richtet sich an Personen ab 30 Jahren, die die erforderliche Vorbildung für ein Studium besitzen. Für erfahrene Berufspersonen, die nicht über die erforderliche Vorbildung verfügen, steht ein separates Zulassungsverfahren offen.

Bachelor/Master Plus - Studienintegrierter Berufseinstieg für bereits an der PH Studierende

Neben der Studienvariante für Quereinsteigende plant die PH FHNW ein weiteres Angebot, welches auch bereits an der PH Studierenden einen rascheren Berufseinstieg ermöglicht. Diese Variante startet im Herbstsemester 2022/23 und ermöglicht ab Studienjahr 2023/24 schon während des Studiums in den Beruf einzusteigen.

In der neuen Studienvariante Bachelor/Master Plus verteilt sich der Studieninhalt des letzten Studienjahres auf zwei Jahre und dafür können die Studierenden im Umfang von 30 bis 50 Prozent an einer Schule unterrichten. Die Anstellungsbedingungen für die Studierenden werden ebenfalls auf diese spezielle Situation ausgerichtet, und die professionelle Unterstützung beim vorgezogenen Einstieg in die Praxis ist gewährleistet.

Mit den beiden neuen Studienvarianten wird die Ausbildung für Lehrpersonen konzeptionell weiterentwickelt. Insbesondere die anforderungsreiche Übergangsphase in den Lehrberuf wird eng mit dem Studium verbunden. Durch die Erweiterung des bisherigen Studienangebots soll das Studium für den Lehrberuf im Bildungsraum Nordwestschweiz an Attraktivität gewinnen und neue Zielgruppen ansprechen.

Entlastung bei der Suche nach Lehrpersonen

Durch den früheren Berufseinstieg können künftig Schulen bei der Suche nach Lehrpersonen entlastet werden. Die PH FHNW ist dabei auf die gute Zusammenarbeit mit den Schulen im Bildungsraum angewiesen, welche die entsprechenden Anstellungsplätze bieten und diese Form der Ausbildung mitermöglichen. So kann gemeinsam ein attraktives Angebot für einen früheren Berufseinstieg geschaffen werden.

Links:

Quereinstieg auf einen Blick:

www.fhnw.ch/de/studium/paedagogik/quereinstieg-wissenswertes

Informationen zu den Studiengängen der PH FHNW:

<https://www.fhnw.ch/de/studium/paedagogik>

Kontakt:

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Pädagogische Hochschule

Kommunikation

Christian Irgl

T +41 56 202 70 24

christian.irgl@fhnw.ch

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW umfasst neun Hochschulen mit den Fachbereichen Angewandte Psychologie, Architektur, Bau und Geomatik, Gestaltung und Kunst, Life Sciences, Musik, Lehrerinnen- und Lehrerbildung, Soziale Arbeit, Technik und Wirtschaft. Die Campus der FHNW sind in den vier Trägerkantonen Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn angesiedelt.

Über 13 000 Studierende sind an der FHNW immatrikuliert. Rund 1 300 Dozierende vermitteln in 29 Bachelor- und 18 Master-Studiengängen sowie in zahlreichen Weiterbildungsangeboten praxisnahes und marktorientiertes Wissen. Die Absolventinnen und Absolventen der FHNW sind gesuchte Fachkräfte.

Weitere Informationen auf www.fhnw.ch

Die Pädagogische Hochschule FHNW

Die Pädagogische Hochschule FHNW mit den Standorten Brugg-Windisch, Muttenz und Solothurn bietet Aus- und Weiterbildungen für alle Lehrberufe von der Kindergartenstufe bis zur Sekundarstufe II an und qualifiziert Fachpersonen in den Bereichen Logopädie und Sonderpädagogik. Zusätzlich engagiert sich die PH FHNW in der praxisorientierten Forschung und Entwicklung und leistet Beratungen und Dienstleistungen an Personen und Organisationen des schulischen Umfelds.

Weitere Informationen auf www.fhnw.ch/ph

Mit freundlichen Grüßen

Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Dominik Lehmann

Leiter Kommunikation FHNW

Bahnhofstrasse 6

5210 Windisch

T +41 56 202 77 28

dominik.lehmann@fhnw.ch

www.fhnw.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004717/100883419> abgerufen werden.